Das machen wir gemeinsam!

Spenden Sie bei der Caritas-Sammlung Ihrer Pfarrei!

Liebe Gemeindemitglieder!

Es besteht begründete Hoffnung, dass mit den Impfungen gegen das Corona-Virus ein Mittel gefunden wurde, das uns wieder „normalere" Umstände zurückbringt. Doch die zweite Welle hat uns noch einmal vor Augen geführt, wie wichtig Solidarität schon im Kleinen ist. Rücksicht nehmen, vor allem auf die Schwächeren der Gesellschaft: Der uralte Grundgedanke des caritativen Handelns ist so aktuell und im Bewusstsein wie selten zuvor.

#DasMachenWirGemeinsam hat sich daher die Deutsche Caritas als Motto für die nächsten zwei Jahre gegeben. Man sollte dies auch als Aufruf für Pfarrei und Verband verstehen: Erst mit Ihrer Unterstützung ist es uns möglich, Menschen unbürokratisch zu helfen, die von den Folgen der Pandemie betroffen sind!

Zum Beispiel hilft die Straßenambulanz, wenn ehemalig Selbstständige ihre Krankenversicherung verloren haben. Das Pfarrbüro greift - wie unsere Beratungsstellen - unter die Arme, wenn Kurzarbeitergeld oder Hartz IV am Ende des Monats nicht reicht. Die Gemeindecaritas versucht mit Telefonketten der Vereinsamung entgegenzuwirken. Unsere Lebensmittelausgaben händigen Essenspakete an all die, die vor der Tür in der Warteschlange stehen, aus.

Lassen Sie uns die Pandemie gemeinsam überwinden, mit einer besseren, menschlicheren Zukunft im Blick! Wir lassen niemanden zurück.

Helfen Sie uns mit Ihrer Spende!
Für Ihre Unterstützung danken wir Ihnen sehr herzlich!

Mit den besten Wünschen

Ihr
Pater Leslaw Ogryzek CR

Ihr
Caritasdirektor Michael Schwarz

Ein Spendenaufruf Ihrer Pfarrei St. Karl

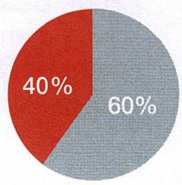
Spenden, die ankommen ... wo sie gebraucht werden:

In Ihrer Pfarrgemeinde

Pfarrhaus und Pfarrbüro sind Anlaufstellen für Menschen in Not. Einzelschicksale von Verschuldung, Alkoholsucht, Obdachlosigkeit kommen zur Sprache. Manche Pfarreien unterstützen aus ihrem Sammlungserlös außerdem die Caritas-Sozialstationen oder die Kindertagesstätten.

Im Caritasverband

In der Beratungsstelle für soziale Fragen der Caritas finden Menschen eine erste Anlaufstelle bei Problemen wie Arbeitslosigkeit, Krankheit oder Armut und erhalten dort kompetenten Rat und materielle Hilfen. Spenden fließen auch in die Förderung des Ehrenamtes und kommen caritativen Einrichtungen zu Gute, die im Zusammenhang mit dem jeweiligen Thema des Sammlungsaufrufes stehen.



Spenden, die ankommen:

40% bei den Pfarrgemeinden
60% beim Caritasverband

100% für soziale Zwecke

VIELEN DANK
FÜR IHRE SPENDE!

Im Namen aller Empfänger herzlichen Dank. Ihr Pater Leslaw Ogryzek CR